

## 1.

Für Reparaturarbeiten sind in einer Werkstatt insgesamt 90 AW angefallen. Die Lackierarbeiten einer Fremdfirma in Höhe von 297,50 € brutto werden mit einem Aufschlag in Höhe von 5% weiter verrechnet.

**Als Kalkulationsgrundlage dienen folgende Werte:**

### **Werkstatt:**

Fertigungslöhne 115.750,00 €/Jahr, Fertigungs-Gemeinkostenzuschlagssatz 280%, Werkstattschnittlohn 14,66 €/h, Gewinnzuschlagssatz 12%, Werkstattfaktor 13 AW/h, AW-Satz von 6,15 €/AW.

### **ET-Lager:**

Listenverkaufspreis der Ersatzteile 119,00 €, Listenverkaufspreis des Tauschteile (Austausch Generator) 75,90 €, Material-Gemeinkostenzuschlagssatz 65%, Gewinnzuschlagssatz 8%. Als Agenturware werden 5 Liter Longlife-Motorenöl 05W30 zum Literpreis von 10,71 € brutto verkauft.

**Erstellen Sie eine ausführliche Kundenrechnung.**

## 2.

**Aus einem Kostenvoranschlag liegen folgende Daten vor:**

Reparaturarbeiten insgesamt 115 AW, Werkstattfaktor 14 AW/h, Werkstattschnittlohn 14,75 €/h, Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz 280 %, Gewinnzuschlagssatz für Kostenstelle „Service“ 8%.

Bezugspreis der Ersatzteile ohne Tauschteile (ohne gesetzl. USt.) 625,00 €, Bezugspreis der Tauschteile 125,00 €, Lagergemeinkostenzuschlagssatz 75%, Gewinnzuschlagssatz für Ersatzteile 11 %. Fremdarbeiten: Lackierung (ohne gesetzl. USt.) 575,00 €, Weiterverrechnung mit Gewinnzuschlagssatz von 12%.

### **Berechnen Sie:**

- a) den AW-Verrechnungssatz in €/AW und den Werkstattindex,
- b) den Preis der Ersatzteile in €,
- c) den Preis der Fremdarbeit in €,
- d) den Gewinn in €,
- e) die Umsatzrendite in % des gesamten Auftrages
- f) Erstellen Sie einen ausführlichen Kostenvoranschlag

### **3.**

**Die Buchhaltung eines KFZ-Betriebes stellt folgende Werte zur Verfügung:**

Fertigungslöhne 81.500,00€

Fertigungsgemeinkosten 197.250,00€

Lohnerlöse 311.250,00€

**Berechnen Sie:**

- a. den Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz in %
- b. den Gewinnzuschlagssatz in %
- c. die Umsatzrendite in %
- d. den Werkstattindex (Kostenindex)

### **4.**

Im vergangenen Jahr wurden für die Kostenstelle " Service" folgende Daten errechnet:

Fertigungslöhne 99.200,00€, Fertigungsgemeinkosten 208.000,00€. Für die nächste Abrechnungsperiode ist geplant bei einem Stundenverrechnungssatz von 58,00€/h, insgesamt 6.750 produktive Fertigungslohnstunden zu "verkaufen".

Welchen Gewinn in € hat der Betrieb zu erwarten, wenn sich die gesamten Fertigungslohnkosten um 1,75% und die Fertigungsgemeinkosten um 6,00% erhöhen?

**Berechnen Sie für die neue Abrechnungsperiode:**

- a. den Kostenindex
- b. den Werkstattnschnittlohn in €/h
- c. den Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz in %
- d. den Gewinnzuschlagsatz in %
- e. die Umsatzrendite in %